



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 31. Januar 2012 (03.02)
(OR. en)**

**15020/11
ADD 1**

**PV/CONS 57
SOC 837
SAN 195
CONSOM 154**

ADDENDUM zum ENTWURF EINES PROTOKOLLS

**Betr.: 3114. Tagung des Rates der Europäischen Union (BESCHÄFTIGUNG,
SOZIALPOLITIK, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ) vom
3. Oktober 2011 in Luxemburg**

TAGESORDNUNGSPUNKTE MIT ÖFFENTLICHKEIT DER BERATUNGEN¹

Seite

TAGESORDNUNGSPUNKTE (Dok. 14655/11 OJ/CONS 56 SOC 809 SAN 188 CONSOM 149)

Punkt 3:	Rolle des Europäischen Sozialfonds bei der Umsetzung der Strategie Europa 2020	3
Punkt 4:	Vorbereitung des Dreigliedrigen Sozialgipfels	3
Punkt 5:	Die Rolle der Freiwilligenarbeit in der Sozialpolitik	3
Punkt 6:	Bewältigung der demografischen Herausforderungen: Die institutionelle Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten in Fragen der Bevölkerungsentwicklung und der Vereinbarkeit von Berufs- und Familienleben - Karriere und Familie miteinander in Einklang bringen	4

o

o o

¹ Beratungen über Gesetzgebungsakte der Union (Artikel 16 Absatz 8 des Vertrags über die Europäische Union), sonstige öffentliche Beratungen und öffentliche Aussprachen (Artikel 8 der Geschäftsordnung des Rates).

NICHT DIE GESETZGEBUNG BETREFFENDE TÄTIGKEITEN – ÖFFENTLICHE AUSSPRACHEN

(Öffentliche Aussprache gemäß Artikel 8 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates)

3. Rolle des Europäischen Sozialfonds bei der Umsetzung der Strategie Europa 2020

- Orientierungsaussprache
14224/11 SOC 772 ECOFIN 583 EDUC 235 REGIO 74

Im Hinblick auf die anstehende Vorlage des Kohäsionspakets der Kommission führte der Rat anhand eines Hintergrundpapiers des Vorsitzes (Dok. 14224/11) eine ausführliche Aussprache über die künftige Rolle des Europäischen Sozialfonds (ESF) im Rahmen der Strategie Europa 2020.

Bei den Beratungen des Rates stand im Mittelpunkt,

- wie der ESF zur Umsetzung der Ziele und Kernziele der Strategie Europa 2020 in den Bereichen Beschäftigung, schulische Leistungen, soziale Inklusion und Armutsbekämpfung beitragen könnte;
- welche Ziele der verschiedenen Leitinitiativen der ESF vorrangig unterstützen sollte;
- wie der ESF stärker auf einen ergebnisorientierten Ansatz ausgerichtet werden und wie die Verfahren insbesondere auf der Empfängerseite vereinfacht werden könnten;
- welche Möglichkeiten die Akteure auf EU-Ebene und auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene haben, die Effizienz des ESF zu verbessern, und wie der ESF im Hinblick auf die Verwirklichung dieser Ziele effizienter gestaltet werden könnte.

4. Vorbereitung des Dreigliedrigen Sozialgipfels

- Bericht des Vorsitzes

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen des Vorsitzes zur Vorbereitung der nächsten Tagung des Dreigliedrigen Sozialgipfels am 17. Oktober.

5. Die Rolle der Freiwilligenarbeit in der Sozialpolitik

- Annahme von Schlussfolgerungen des Rates
14061/1/11 SOC 759 JEUN 47 CULT 57 REV 1
+ COR 1
+ REV 2 (lv)
+ REV 3 (sl)

Der Rat nahm die in Dokument 14552/11 enthaltenen Schlussfolgerungen an.

6. **Bewältigung der demografischen Herausforderungen: Die institutionelle Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten in Fragen der Bevölkerungsentwicklung und der Vereinbarkeit von Berufs- und Familienleben - Karriere und Familie miteinander in Einklang bringen**

- Annahme von Schlussfolgerungen
14064/11 SOC 760
 - + COR 1 (cz)
 - + COR 2 (de)
 - + REV 1 (it)

Der Rat stimmte einer von SE vorgeschlagenen Änderung bezüglich Nummer 26 des Entwurfs von Schlussfolgerungen zu und nahm die Schlussfolgerungen in der Fassung des Dokuments 14553/11 an.

=====